



**CHARMANT, SELBSTSTÄNDIG UND ROBUST, MUTIG
UND TEMPERAMENTVOLL, INTELLIGENT UND VOLLER
LERNEIFER, SO IST DER IRISH TERRIER.**



Sportlich, energiegeladent und ausdauernd, ist der Irish Terrier Wanderern, Reitern, Joggern und Radfahrern ein unermüdlicher Gefährte. Kinder finden in ihm einen einfühlsamen, treuen Freund, Spielgefährten, Beschützer und Begleiter in allen Lebenslagen. Mit viel Liebe und Konsequenz erzogen, tut er alles für seine Menschen, doch Grobheit und ungerechte Behandlung verträgt er nicht.

Glücklicherweise ist der Irish bei allen positiven Eigenschaften nie ein Modehund geworden. In Deutschland werden jährlich ca. 300 Welpen geboren. Der Rasse tat es immer gut, dass sich nur ein kleiner Kreis passionierter Liebhaber für sie interessierte – ist sie so doch ursprünglich und robust geblieben.

Treue, Hingabe und Zärtlichkeit machen seinen unwiderstehlichen Charme aus.

KONTAKT

Die Rasse Irish Terrier wird betreut vom Klub für Terrier e.V.,
Schöne Aussicht 9, 65451 Kelsterbach, www.kft-online.de.

Bei den im Kft e.V. organisierten Züchtern werden die Welpen fachkundig aufgezogen und im Alter von ca. 8–10 Wochen abgegeben. Sie sind entwurmt, schutzgeimpft, mit Transponder (Chip) registriert und bekommen eine anerkannte Kft/VDH/FCI-Ahnentafel. Die zentrale Welpenvermittlung des Kft e.V. erreichen Sie werktags von 9–12 Uhr und 13–16 Uhr (außer Fr) unter Telefon 0 61 07/75 79-0.

Besuchen Sie bitte auch unsere Homepage:
www.foerdereverein-irish-terrier.de



MIT DEN BESTEN EMPFEHLUNGEN ÜBERREICHT VON:



DER IRISH TERRIER

EIN HUND AUS GOLD – INNEN WIE AUSSEN



ERSCHEINUNGSBILD UND PFLEGE

Der Irish Terrier ist ein mittelgroßer, schlanker und eleganter Hund mit viel Substanz, ohne plump zu wirken. Er hat etwa 48-50 cm Schulterhöhe und wiegt 12-17 kg.

Seine Farbe variiert von weizen über rotweizen bis rot. Das Haar-kleid besteht aus weicher Unterwolle und rauem Deckhaar, das fest anliegt und glatt oder leicht gewellt, aber frei von Locken ist. Es ist schmutzabweisend und pflegeleicht. Baden ist nicht notwendig, wöchentliches Bürsten genügt, um es in Form zu halten. Wie bei allen rauhaarigen Terriern sollte es regelmäßig (3-4 mal im Jahr) getrimmt (nicht geschoren!) werden. Es haart nicht.

Herkunft und ursprüngliche Verwendung

Seine Herkunft liegt im Nebel der grünen Insel Irland. Aus diversen regionalen Terrierrassen bildete sich um 1880 ein hochbeiniger, schlanker Typ als Irish Terrier heraus. Ursprünglich als Arbeitshund gezüchtet, ging er zur Jagd und hielt Haus und Hof frei von Ratten und Raubzeug.

„ER IST VIELLEICHT DER BESTE HUND DER WELT.“

ALBERT PAYSON TERHUNE



„DER IRISH TERRIER IST EIN HUND FÜR JEDERMANN.
DEN ÄLTEREN HÄLT ER JUNG, FÜR EINEN MENSCHEN
OHNE FREUDE IST ER EIN LICHTBLICK,
DEM ÜBERFORDERTEN VERSCHAFFT ER ENTSPANNUNG
UND AUSGLEICH, EINSAMEN GIBT ER EINEN LEBENSINHALT.
EINE WIRKLICH WUNDERVOLLE RASSE.“

GRÄFIN STAUFFENBERG



EIGENSCHAFTEN DER RASSE

Seine Vielseitigkeit und Anpassungsfähigkeit zeichnen den Irish Terrier aus. Die Bindung und Zuneigung zu seinen Menschen ist seit jeher besonders ausgeprägt, wie man schon bei Jack London (in: Jerry der Insulaner; Michael und Jerry) nachlesen kann.

Der Irish Terrier ist ein Spiegelbild der Menschen, die ihn geprägt haben, und gibt die in ihn investierte Zuneigung vielfach zurück. Trotz seiner jagdlichen Schärfe und seines Draufgängertums ist er ein ausgezeichneter und liebevoller Familien-, Kinder- und Begleithund.

Sein Jagdeifer lässt sich durch beständiges Training gut im Zaum halten. Erziehung und Führung, sanft aber konsequent, sind das A und O beim Irish, nicht zuletzt, um ihn Artgenossen gegenüber verträglich sein zu lassen. Begleiten sie ihren Menschen, so sind Irish Terrier außergewöhnlich bescheiden und anspruchslos. Mit Verstand und Einfühlungsvermögen fügen sie sich in jede Lage: Hauptsache, sie dürfen dabei sein.

DER IRISH TERRIER ist ein kerniger Bursche mit liebenswertem Charakter. Stolz und unbeirrbar marschiert er durchs Leben, temperamentvoll aber gelassen und nicht nervös. Er will Beschäftigung, Abwechslung, Bewegung und eignet sich zu allem, was ein Hund lernen kann: Agility, Jagd, Fährtenarbeit, Breitensport, Schutzdienst, Rettungswesen, Dogdance und Tricks.